

BESCHLUSSVORLAGE STADT KARLSRUHE Der Oberbürgermeister	Gremium:	51. Plenarsitzung Gemeinderat
	Termin: Vorlage Nr.: TOP:	10.06.2008 1412 9
Verantwortlich:		öffentlich Dez. 6
Plätzekonzept: Zulässige Veranstaltungen auf dem Marktplatz		

Beratungsfolge	Sitzung am	TOP	ö	nö	Ergebnis
Planungsausschuss	13.02.2007	1	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Veranstaltungslieft themen Plätzekonzept
Gemeinderat	11.12.2007	21	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Kein Fischmarkt auf dem Markt- platz/Umsetzen des Märktekon- zeptes
Planungsausschuss	01.04.2008	2	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	Zulässige Veranstaltung auf dem Marktplatz
Gemeinderat	10.06.2008	9	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	

Antrag an den Gemeinderat / Ausschuss

Der Gemeinderat wird um Zustimmung zur Richtlinie für künftige Veranstaltungen auf dem Marktplatz gebeten.

Finanzielle Auswirkungen				nein <input checked="" type="checkbox"/>	ja <input type="checkbox"/>
Gesamtaufwand der Maßnahme	Einnahmen (Zuschüsse u. Ä.)	Finanzierung durch städtischen Haushalt	Jährliche laufende Belastung (Folgekosten mit kalkulatorischen Kosten abzügl. Folgeerträge und Folgeeinsparungen)		
Haushaltsmittel stehen nicht zur Verfügung. Finanzposition:					
Ergänzende Erläuterungen:					
Karlsruhe Masterplan 2015 - relevant	nein <input type="checkbox"/>	ja <input checked="" type="checkbox"/>	Handlungsfeld: Stadtbild/Städtebau		
Anhörung Ortschaftsrat (§ 70 Abs. 1 GemO)	nein <input checked="" type="checkbox"/>	ja <input type="checkbox"/>	durchgeführt am		
Abstimmung mit städtischen Gesellschaften	nein <input checked="" type="checkbox"/>	ja <input type="checkbox"/>	abgestimmt mit		

Im Planungsausschuss vom 13.02.2007 ging es um eine Entscheidung über die vorgeschlagenen Veranstaltungsleitthemen des Plätzekonzeptes. Der Ausschuss stimmte einer unverbindlichen Zuordnung der Leitthemen für die Plätze zu, wünschte allerdings die Erarbeitung einer verbindlichen Nutzungskonzeption für den Marktplatz. Dabei haben sich alle Fraktionen dafür ausgesprochen, den Fischmarkt zu verlegen. Der Vertrag (Zuständigkeit Marktamt) läuft 2009 aus und soll an dieser Stelle nicht verlängert werden. Es wird vorgeschlagen, die nachstehende Richtlinie für künftige Veranstaltungen auf dem Marktplatz zu erlassen.

Veranstaltungsart	Platz
Brigade-Fest, Aktionen der City-Partner an bzw. vor verkaufslangen Samstagen oder verkaufsoffenen Sonntagen, Blumenmarkt, Christkindlesmarkt. Überregional bedeutsame Veranstaltungen in Abstimmung mit Dezernat 1 (z. B. Fest der Völkerverständigung, Tag des offenen Denkmals).	Marktplatz Rund um die Pyramide ist ein „Respektabstand“ von mind. 2 m (weißes Pflasterband) einzuhalten.
Städtewerbung, Informationsveranstaltungen (wie z. B. Umwelt- und Gesundheitstag, Handwerkerwelten), größere Informationsstände einzelner Vereine/Verbände (z. B. Tierschutzorganisationen, Deutsches Rotes Kreuz). Große Infoveranstaltungen (z. B. Meile des Engagements/Ehrenamts) können nach Abstimmung mit Dez. 1 auch auf dem Marktplatz stattfinden.	Kaiserstraße Südseite zur Lammstraße/Lammbrunnen und zum Marktplatz
Infostände im kleinen Rahmen ohne religiösen/weltanschaulichen oder gewerblichen Hintergrund	Forum (Kaiserstraße Nordseite/Ecke Karl-Friedrich-Straße)

Der Planungsausschuss hat in seiner Sitzung vom 01.04.2008 der Richtlinie einstimmig zugestimmt.

Beschluss:

Antrag an den Gemeinderat

Der Gemeinderat beschließt die Umsetzung der Richtlinie für künftige Veranstaltungen auf dem Marktplatz

Hauptamt - Sitzungsdienste -

30. Mai 2008